



Herbst 2023

## Editorial

Hallo liebe Clubmitglieder



Dies ist die erste Ausgabe vom Herbst-Clubheft in digitaler Form. Wie an der GV vereinbart, gibt es das Herbstheft nun digital, das Frühlingsheft kommt, wie gehabt, in Papierform.

Dieses Heft zeigt einem tollen Kanu-Sommer. Einzelne Touren wurden wegen Wassermangel abgesagt.

Andere wurden verschoben oder an einen anderen Fluss verlegt.

Stattgefunden hat Augsburg. Dazu hat Nik einen sehr unterhaltsamen Bericht geschrieben.

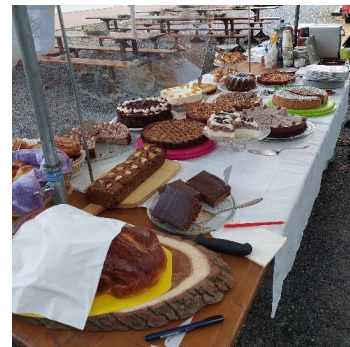
Der Höhepunkt des Jahres war aber das Fest zur Einweihung des Anbaus. Hier sei erwähnt, dass dieses Fest in unserem 45. Club-Jahr stattgefunden hat.

Dazu hat Laura einen Bericht geschrieben. Die Ferienpässe konnten durchgeführt werden. Die Fotos sind von Ruth.

Nebst weiteren Berichten und Fotos möchte ich hier den Kaffeestand erwähnen. Es war ein voller Erfolg und ich danke allen, die mitgeholfen haben.

Die Zusammenarbeit für diesen Anlass in Zurzach war einfach toll.

Viel Spass mit dem neuen Clubheft.  
Monika





## Augsburg-Weekend 2023

Das verlängerte Augsburg-Weekend 2023 vom 16. – 18. Juni wird in die Geschichte des KCZz eingehen. Denn so etwas hatten wir noch nie erlebt, wo wir doch schon über 20 Jahren an die hübsche Stadt am Lech fahren, um im Eiskanal Spass zu haben.

Erstens kamen wir nämlich mit mehr Booten nach Hause als wir gegangen sind und das, obwohl es in Augsburg leider keinen Kanuladen mehr gibt, genauso wie das Schwabencenter auch nicht mehr (Schniff).

Ach und gekostet hat es 5 Euro, wie geht das?!

Lest selbst 😊



Dieses Jahr war die Organisation des beliebten Weekends etwas schwierig.

Dauernd finden im Frühjahr irgendwelche Wettkämpfe statt, bei denen der Kanal meist komplett gesperrt ist. So mussten wir wieder einmal das Wochenende schieben, auf ein Datum, wo nichts geplant war.

So zumindest der Wissensstand bis eine Woche vorher. Dann das Mail von Kollege Senft von der Stadt Augsburg: Die Kanuschwaben veranstalten an unserem Wochenende einen Wettkampf!

Kurzfristig!

Gibt es denn das, wo wir doch extra eines gesucht hatten, an dem wir die volle Zeit auf dem Kanal sein konnten. Tja, und jetzt?

Mit dabei waren dieses Jahr Michi, Conrad, David, Jonas, Lucian und Nik von den Zurzachern. Von den Bruggern dieses Jahr Fredy, Elia, Quirin, Pirmin, Ariane, Lene, Jan und Jarne.

Zurück zur Entscheidung: Und jetzt?

- Absagen? Keinesfalls!

- Verschieben? Nicht schon wieder!

- Trotzdem gehen und an den Banden dem Wettkampf folgen? Mmm, irgendwie uncool.

- Trotzdem gehen und beim Wettkampf mitmachen? Aber sicher! 🤪

Irgendwer muss schliesslich die letzten Plätze der Rangliste belegen.

So haben wir uns kurzfristig alle 15 angemeldet und damit bei Kathy und den Kanuschwaben einen grossen Wirbel ausgelöst.





## Was?

15 Schweizer nehmen teil an ihrem Baramundi-Cup 😊. Dafür, dass sie den so kurzfristig ins Leben gerufen hatten, hatten sie auf einmal ordentlich viele Teilnehmer (135): Stuttgarter, Ulmer, Kanu Bayern, natürlich die Schwaben und jetzt machen die Schweizer das Feld sogar noch international?

→ Auf einmal waren da ganz viele Kanuten/Athleten (selbstverständlich), die diesen Wettkampf austragen wollten. Sprich, die Kanuschwaben mussten sich nun auch ins Zeug legen, damit sie sich nicht vor der ganzen Gemeinschaft blamieren 😊 und so entstand in Kürze ein ziemlich cooler Wettkampf.

Athleten, na ja, bei einigen vielleicht, denn der Baramundi-Cup wollte die neue olympische Kanu-Disziplin Kajak-Cross bekannt machen. Diese Disziplin wurde neu erfunden, und dem Boarder-Cross angelehnt, da sie publikumswirksam und spannend ist.



Vier Kanuten starten zeitgleich ab einer Rampe. Die ersten zwei, die das Ziel erreichen, kommen in die nächste Runde. Am Schluss gewinnt, wer als erster im Ziel ist. Unterwegs gibt es riesige Boller, die umfahren werden müssen und eine Roll-Zone, wo gerollt werden muss.

Soweit so einfach. Maximale Bootslänge 274 cm! Hui, das heisst weder Abfahrtsboote noch Slalomboote waren zugelassen. Zielboote sind Half-Slice Wildwasserboote. Cool!

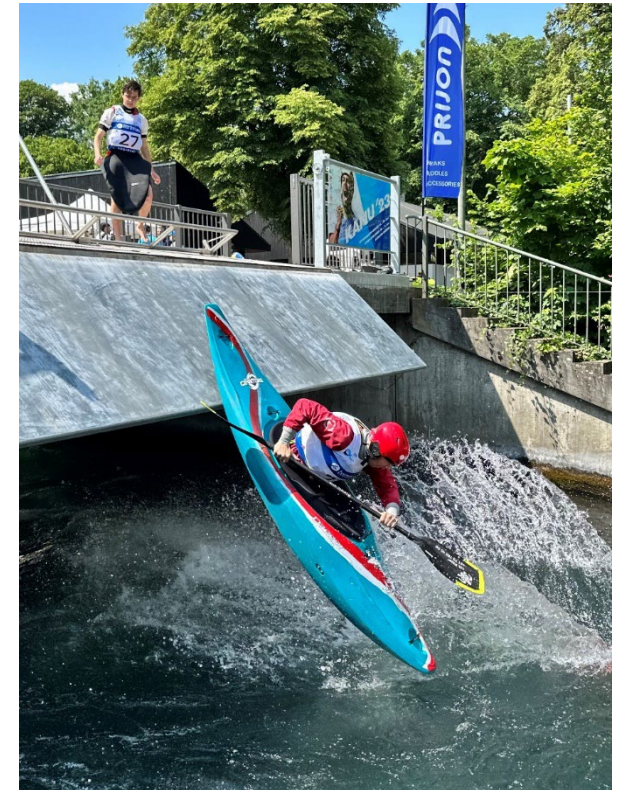
Ebenfalls vor Ort waren zwei Bootshersteller: Prijon und Pyranha mit ihren Paradebooten Pike und Ripper 2 frei zum Testen, natürlich auch während des Wettkampfs. So, und nun sind wir ja nicht gerade ein Wettkämpfer-Club. Nicht mehr, aber der Spirit, der einen erfasst, wenn man als Athlet dann auf einem Wettkampfkalender erfasst ist, ist berauschend.

Auf einmal waren wir dann doch ambitioniert und etwas übermütig, also gegen den und jenen verlieren wir sicher nicht! Mindestens in die zweite Runde müssen wir schon kommen!

Und so ging's an den Start. Wir haben uns gegenseitig angefeuert und mit unseren Konkurrenten gequatscht.

Anscheinend gab es in der Startaufstellung Lieblingspositionen. Die konnten gewählt werden, wer zuerst wählen durfte, wurde ausgewürfelt.

Der Wettkampf selbst war spektakulär in der ersten Runde, bis etwa die Hälfte von uns rausgeflogen ist, weil Pech in der Gruppe. Sprich, zusammen mit irgendwelchen Slalomcracks, die einfach ab Sekunde eins einen Zug auf dem Paddel hatten und ihn bis in die Ziellinie durchzogen.





Während unsereins spätestens bei der Waschmaschine das erste Mal müde war und sich kurz sammeln musste.



Apropos Waschmaschine, und Sorry Michi, das muss ich hier bringen: Michi hat sich am Moby Dick einen Zweikampf sondergleichen mit einem Kontrahenten geliefert. Mit dem Resultat, dass vor dem Schraubenzieher beide geschwommen sind.

Herrlich! Publikumswirksam! Genau das, was alle wollten.

Kurzum, Elia kam ziemlich weit nach vorne, am Ende hat der Kollege Raft-Guide gewonnen. Im C1 notabene, ein lässiger Grieche, der den Kanal kannte wie seine Westentasche.

Egal, es gab nämlich noch einen parallelen Schauplatz. Die Deutschen lieben nämlich Tombola 😊

Und zu einem guten Wettkampf gehören auch ansehnliche Preise, wie zum Beispiel Boote!

Prijon sponserte einen nagelneuen Prijon Pike und die Top Athletin und Olympionikin Ricarda Funk sponserte ihr altes Trainingsboot: einen Zet Chili.

Wow, cool!

Nebst Tombola lieben die Deutschen (wie auch die Österreicher) ihre Semmeln. Zum Mittagessen gab's nämlich Leberkäsemmeln,



Käsesemmeln, Was-auch-immer-Semmeln.

Zum Abendessen dann Bratwurstsemmeln, Steaksemmeln, .... ihr seht in welche Richtung das geht 😊

Ich war also über Mittag im Kanuhaus der Kanuschwaben fürs Mittagessen. Jeder Athlet bekam gratis ein Tombola-Lose in seine Start-Tüte, die restlichen Lose konnte man für 5 Euro pro Lose käuflich erwerben. Und dann die Sprüche: „Na, für euch Schweizer ist das hier ja alles spotbillig. Kauft doch noch ein paar Lose, um unsere Jugend zu unterstützen“. „Fein, dann hätte ich gerne 10 Lose und unterstütze euch“.

Eine kleine, aber lustige Kleinigkeit war, in dieser Tombola war jedes Lose ein Treffer! Natürlich gab es viel Merch: Kugelschreiber, USB-Sticks, Mausmatten, Sponsor vom ganzen Event war ja eben diese Baramundi-IT-Bude.





Aber daneben gab es eben auch die Boote, Wurfsäcke, Gutscheine von Kanuläden, Klamotten und Rucksäcke zu gewinnen. Ist ja alles gut, wir haben beim Wettkampf mitgemacht, also machen wir auch bei der Tombola mit, holen uns unsere neuen Mausmatten und Stressball-Bayern ab und gehen dann schön Essen in der Stadt, wie wir uns das gewohnt waren.



Nur, dann wurde es etwas peinlich. Erst kamen die Wurfsäcke, drei Stück, gleich alle eingesackt, zwei bei mir, einer bei Michi. Gibt es ja nicht! Der Zet Chili, das Trainingsboot von Ricarda Funk, kommt zu mir! Furore im Lager der Schweizer! Ich hatte die Ehre, das Boot mitzunehmen! Das gibt es ja jetzt echt nicht! Der Prijon Pike ging zu Pirmin von den Bruggern!

Wie schon gesagt wurde es langsam etwas peinlich. Den ganzen coolen Stuff zügelten wir ab und die Lokalmatadore mussten sich mit den Mausmatten und USB-Sticks begnügen.

Ich weiss bis heute noch nicht, was an jenem Abend mit Fortuna los war. Kathy von den Kanuschwaben nannte es Karma, weil wir uns einfach eingeschrieben hatten und mitgemacht hatten. Wir hätten auch einfach

zuschauen können und uns beschweren über die Kurzfristigkeit der Organisation und der Beeinträchtigung unseres Wochenendes. Es war unglaublich, also echt!

Ach, und nicht zuletzt hatten wir noch Gutscheine für eine feine lokale Bäckerei gewonnen, insgesamt im Wert von 120 Euro oder so. So ein Frühstück hatten wir ebenfalls noch nie an einem Sonntagmorgen in Augsburg 😊

Fazit: Dieses Augsburg geht in die Geschichte ein, wir werden noch lange darüber erzählen und dazu dichten, wie toll es wirklich war und wie knapp wir nicht auch noch den Kajak-Cross Wettkampf gewonnen hätten. Fakt ist, wir gehen wieder nach Augsburg, mit oder ohne Baramundi-Cup und wenn du geschätzter Leser, geschätzte Leserin, ebenfalls dabei sein möchtest: Dann merk es dir vor und melde dich bei Michi an, wenn es heisst:

**Wer kommt mit nach Augsburg vom 7.-9. Juni 2024?**

**Nik**





# Einweihungsfest Bootshaus

Lange haben wir an unserem Bootshaus gewerkelt: Wir haben Türen und die Fassade abgeschliffen, das Dach renoviert, der Neubau wurde errichtet und fertiggestellt – es wurde gesägt, gebohrt, geschraubt und gehämmert. Nun ist unser Bootshaus um einen Anbau erweitert und neu eingerichtet. **Das haben wir am 12. August 2023 mit einem Einweihungsfest gebührend gefeiert.**



Es gab eine Tombola, welche einen grossen Ansturm verursachte und schnell ausverkauft war. Das Festangebot war vielseitig.

Die Aufbauarbeiten für unser Fest begannen schon am Donnerstag, den 10. August und dauerten bis in die Nacht. Die Gemeinde hat uns einen Teil des Unterstandes des alten Werkhofs für das Fest zur Verfügung gestellt. Dort wurden Festbänke und eine Leinwand aufgestellt. Am Vormittag des 12. August gingen die Aufbauarbeiten weiter. Die Kühlschränke und das Essen wurden geliefert und ganz viele Fotos wurden aufgehängt. An Dekoration mangelte es nicht.

Bald schon war es so weit und die ersten Gäste trafen ein. Wir feierten mit allen, die am Bau beteiligt waren: mit Sponsoren, Gönnern und aktuellen und ehemaligen Clubmitgliedern.





Nadine organisierte eine Fahrt mit Kajaks und zwei Riesen-SUPs auf unserer Hausstrecke auf dem Rhein von Zurzach nach Koblenz.



Nik hielt eine Ansprache und hob die Leistungen der wichtigsten Helfer des Bootshausbaus hervor und sprach seinen Dank aus.

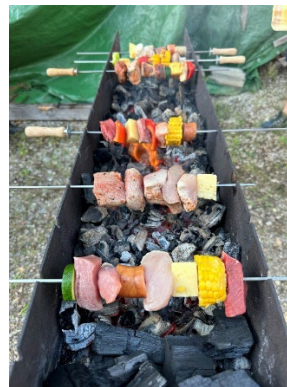
Michi hat leckere Spiessli organisiert, welche selbst zusammengestellt und auf dem Kanalgrill gegrillt werden konnten.

David hielt einen Filmvortrag über das Flossprojekt Leeway, an welchem er teilgenommen hatte.



Es war ein gemütliches Beisammensein mit Freunden des Kanuclubs.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle, die am Bootshausbau beteiligt waren!



Wir vom OK möchten uns herzlich bei euch für den tollen Anlass bedanken und hoffen, dass euch das Fest genauso positiv in Erinnerung bleibt wie uns.



Die Tombola war ein voller Erfolg und hat 690 Fr. eingebracht. Das Spendenkässeli wurde mit 470 Fr. gefüllt.

Vielen Dank für eure Mithilfe beim Bootshausbau und beim Fest!

Laura





# Ferienpass

Wir haben an zwei Samstagen bei trockenem Wetter die Ferienpässe erfolgreich durchgeführt.

Danach wurde grilliert und es war noch Zeit für kleine Spiele wie Paddeltrick.

Ruth





# Impressionen vom Leiter FK vom 7. Mai 2023 in Worb Laufen





# Schluchsee

1. Oktober





# Surftraining in der Brugger Aareschlucht









# Vorderrhein Weekend

An einem Wochenende im Juli machten wir uns zu viert auf den Weg nach Graubünden an den Vorderrhein. Ich genieße schon immer die Fahrt Richtung Ostschweiz, mit Sonnenschein, Bergpanorama und einem Kaffee im Heidiland 😊.

Gemütlich war der Samstag, wir fuhren gegen 13.00 Uhr mit dem Zug Richtung Ilanz und waren ab circa 14.00 Uhr bei Niedrigwasser auf dem Vorderrhein unterwegs. Selbst das schwarze Loch sah nicht allzu schwierig aus und so fuhr ich nach vielen Jahren das erste Mal durch.

Und das souverän 😊. Nach einer Pause in Versam ging es weiter bis Reichenau.

Übernachtet haben wir auf dem idyllischen Zeltplatz in Trin. Das Abendessen durften / mussten wir selbst grillieren, dazu gab es Salat vom Salatbuffet.

Am nächsten Morgen trödelten wir etwas herum, damit Nadine und ich um 09.00 Uhr noch einen Kaffee am Camping trinken konnten.



Danach zogen wir die feuchten Kanuklamotten an und fuhren mit unserem grünen Fritz-Bus an den Bahnhof nach Trin, und von dort mit dem 10.00 Uhr Zug wieder nach Ilanz. Zur Freude aller hatte es etwas mehr Wasser als am Vortag und so wurde die Fahrt für die anderen spassiger und für mich etwas sportlicher.

Auf Grund der schnelleren Strömung und der etwas kürzeren Strecke waren wir gegen 14.30 Uhr in Trin und machten uns zufrieden auf den Heimweg.

Danke an David und Nadine für das spontane Organisieren der Tour und das souveräne Leiten im Topo-Duo.

*Ruth*





# Training vom 21. September in Zurzach

mit Michi



Zum Saisonabschluss ein Spezialtraining zum Thema Kanadier auf dem Rhein beim Clubhaus und in der Slalomanlage – Ist gar nicht so einfach!

Wie schafft man es, dass zwei Leute durchs gleiche Tor passen, oder viel banaler, wie fährt man mit dem Ding geradeaus?!

Da merkt man plötzlich wie genial die Idee mit dem Doppelpaddel war.

Kurz – Neue Bootstypen machen bekannte Gewässer wieder spannend!

**Kommt das nächste Mal auch und probiert es aus!**



# Winterprogramm 2023/2024

|                                       |  |
|---------------------------------------|--|
| <b>Freitag</b><br><b>17. November</b> | <b><u>Klettern mit David</u></b><br>Wir starten sportlich in den Winter indem wir Muskeln entdecken, die auch Kanuten haben, nur nicht so oft benutzen.<br>Treffpunkt um 18 Uhr: Direkt bei der Kletterhalle Kraftreaktor in Lenzburg<br>Kosten: Erwachsene ca. 25.- Fr., Kind/Jugend ca. 10-18.- Fr je nach Alter<br>Anmeldung bis 16. November bei David<br>Im Kanuchat oder per Mail an: <a href="mailto:david.botta@gmx.ch">david.botta@gmx.ch</a> |
| <b>Sonntag</b><br><b>10. Dezember</b> | <b><u>Chlausfahrt und Fondueplausch</u></b><br>Beliebte Rheinfahrt nach Koblenz, anschließend Fondue im Clubhaus.<br>Treffpunkt:13:00 Uhr für die Chlausfahrt.<br>Oder um 15:30 Uhr zum Fondueessen, jeweils am Bootshaus.<br>Kostenbeteiligung: Erwachsene 15.- Fr./ Jugendliche 10.- Fr.<br>Anmeldung bis Montag, den 4. Dezember bei Fiona<br>Mail: <a href="mailto:fiona.knecht@gmx.ch">fiona.knecht@gmx.ch</a>                                    |
| <b>Mittwoch</b><br><b>17. Januar</b>  | <b><u>Vorstand-und Aktivteamsitzung</u></b><br>Bei Markus Keller in Klingnau<br>17:15 Uhr Vorstandssitzung<br>18:30 Uhr Aktivteamsitzung<br>Einladung erfolgt wie gewohnt per Mail von Nik   |



|  |  |
|--|--|
| <b>Freitag</b><br><b>19. Januar</b>                    | <b><u>Der Kanuclub kocht</u></b><br>Der beliebte Kochevent in der Kochschule Zurzach, wo wir zusammen den Kochlöffel schwingen! Diesmal unter Federführung von Nik<br>Anmeldung bis zum 12. Januar bei Nik<br>Mail: <a href="mailto:nik.ritter@mail.ch">nik.ritter@mail.ch</a>   |
| <b>Freitag</b><br><b>9. Februar</b>                    | <b><u>Der Kanuclub im Thermalbad</u></b><br>18.00 Uhr Treffpunkt im Eingangsbereich des Thermalbads Zurzach<br>Anmeldung bis 8. Februar bei Jasmin auf dem Chat oder per Mail:<br><a href="mailto:jasmin.ts.fritz@gmail.com">jasmin.ts.fritz@gmail.com</a>   |
| <b>Samstag</b><br><b>Sonntag</b><br><b>2.+ 3. März</b> | <b><u>Sportliches Wochenende im Schnee</u></b><br>Die Spitzmeilenhütte ist hinter dem Skigebiet Flumserberg gelegen und im Winter nur mit Schneeschuhen oder Tourenski erreichbar.<br>Was: Spitzmeilenhütten-Übernachtung mit Schneeschuhen oder Tourenski<br>Datum: 2. – 3. März 2024<br>Anmeldeschluss: 12. Januar 2024 bei Nadine per Mail:<br><a href="mailto:nadine@apf-elektrotechnik.de">nadine@apf-elektrotechnik.de</a> |
| <b>Freitag</b><br><b>8. März</b>                       | <b><u>Generalversammlung</u></b><br><b>18:30 Uhr</b> Eintreffen und Essen im Restaurant Höfli Zurzach<br><b>20:00 Uhr</b> Beginn Versammlung.<br>An- oder Abmeldung <b>bei Ruth ist Pflicht!!</b> <a href="mailto:ruth@apf-elektrotechnik.de">ruth@apf-elektrotechnik.de</a>   |



# Vorschau Trainings, Kurse & Weiterbildung 2024

|  |   |
|--|---|
| <b>März 2024</b>   | <b><u>BLS/AED-Auffrischkurs</u></b><br>Infos folgen, Anmeldung und Leitung bei Luki <a href="mailto:lukasmwidmer@gmail.com">lukasmwidmer@gmail.com</a>  |
| <b>Samstag</b><br><b>23. März</b>                                  | <b><u>Clubarbeitstag</u></b><br>Aufhängen der Slalomanlage und Frühlingsputz etc, Der Club lädt ein zum Bräteln am Mittag. Treff 09:00 Uhr – ca. 16.00 Uhr  |
| <b>Samstag/ Sonntag</b><br><b>4./5. Mai</b><br><b>11./ 12. Mai</b> | <b><u>Eskimotierkurs im Regibad Zurzach</u></b><br>Bootsgewöhnung und Eskimotier(-Auffrischungs)-Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene.<br>Infos, Kursleitung und Anmeldung bei David per Chat oder Mail |



# Touren & Lager 2024

|                                    |  |
|------------------------------------|--|
| <b>Samstag</b><br><b>6. April</b>  | <b><u>Ferienpass Unteres Aaretal 2024 Bibertour + Kajak Schnuppertour</u></b><br>Kontakt: Ruth<br>Treffpunkt Leiter: 12:00 Uhr beim Bootshaus<br>Treffpunkt Schüler: 12:30 Uhr vor dem Regibad Zurzach<br>Mitbringen: zusätzliche trockene Kleider, Wurst zum Bräteln, Getränk<br>Alter: ab 12 Jahren im Kajak, ab 10 Jahren im Kanadier<br>Schluss, Abholung Schüler: 16:30 Uhr beim Bootshaus.<br>Diese Kurse finden nur bei schönem Wetter statt.<br>Anmeldung via Ferienpass         |
| <b>Samstag</b><br><b>13. April</b> | <b><u>Ferienpass 2024 Rheintal/Studenland Bibertour + Kajak Schnuppertour</u></b><br>Kontakt: Ruth<br>Treffpunkt Leiter: 12:30 Uhr beim Bootshaus<br>Treffpunkt Schüler: 12:30 Uhr vor dem Regibad Zurzach<br>Mitbringen: zusätzliche trockene Kleider, Wurst zum Bräteln, Getränk<br>Alter: ab 12 Jahren im Kajak, ab 10 Jahren im Kanadier<br>Schluss, Abholung Schüler: ca. 16:30 Uhr beim Bootshaus.<br>Diese Kurse finden nur bei schönem Wetter statt.<br>Anmeldung via Ferienpass |
| <b>Freitag</b><br><b>Samstag</b>   | <b><u>Augsburg-Weekend mit Michi</u></b><br>...Das traditionelle verlängerte Weekend....   |



|                                       |  |
|---------------------------------------|--|
| <b>Sonntag</b><br><b>7.- 9. Juni</b>  | Anmeldung bei Michi. 15 Plätze sind reserviert und bestätigt.<br>Details folgen. |
| <b>Dienstag</b><br><b>29. Oktober</b> | <b><u>Leiter-Sitzung</u></b><br>Online   |
| <b>Versicherung</b>                   | <b><u>Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer</u></b>                          |